Grazer Volkspartei
I. INNERE STADT

GRAZ-EINS

Die UNESCO City of Design Graz ist bis 12. Juni 2022 wieder Schauplatz des Designmonat Graz. Das alljährliche Designfestival zeigt die unterschiedlichsten Designdisziplinen in einem dichten und vielfältigen Programm. Einen ganzen Monat lang ist die Stadt Schauplatz für Ausstellungen, Workshops, Meetings, Präsentationen und eine Vielzahl an Einzelinitiativen von DesignerInnen, lokalen Designausbildungseinrichtungen, Universitäten und Wirtschaftsunternehmen.

Design in the City bietet den Menschen im Designmonat Graz die Möglichkeit, Design abseits von Ausstellungen und Workshops zu erleben. Unternehmen und Designer:innen präsentieren außergewöhnliche Produkte, einzigartige Kollektionen, herausragende Kreationen und jede Menge Information darüber, welche Rolle Design in ihrem Betrieb spielt in den Shops und Unternehmen unserer Stadt.

37 Shops geben während des Designmonats Designer:innen eine Plattform, um ihre einzigartigen Produkte zu präsentieren. Im Sestra Store gibt es nachhaltige Rennradmode für Frauen von KAMA.Cycling zu sehen, das Lanzerloft zeigt ein Motorrad von Vagabund Moto, digitalis präsentiert Surfboards von WUUX surfboards & fins und bei Brigante in der Hofgasse gibt es Hüte von Kepka & Söhne zu sehen. Das und vieles mehr erwartet die Grazer:innen bei Design in the City.

Bei speziellen Touren jeden Freitag und Samstag mit den GrazGuides lässt sich die Vielfalt von Design in der Stadt besonders komfortabel entdecken. Alle Details: **www.designmonat.at**

WIRTSCHAFTSSCHWUNG

Gründungs-Boom und Start up-Service der A15 in der Stiegergasse am Mariahilferplatz.
Seite 2

MITEINANDER

ÖVP Innere Stadt lädt zum gemeinsamen Innenstadt-Nachtspaziergang und in den Schloßberg.
Seite 3

TEAM INNENSTADT

Das ÖVP-Team als Netzwerk für Anrainer, Werktätige, Senioren und Wirtschaftstreibende.
Seite 4

SZENE

Neues aus dem Handel und der Gastronomie in der Grazer Innenstadt und darüber hinaus.
Seite 8

„Das Welcome unserer Verkehrsstadträtin für automobile Besucher aus dem Speckgürtel unserer Umlandgemeinden werden wir in den Registrierkassen unserer Innenstadtunternehmen spüren.“

Wirtschaftsbundobmann Innere Stadt BV-Stv. Rupert Felser

Rekord an Neugründungen

Graz ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort. Der Gründungs-Boom hält trotz der Krisenjahre an und ist um 15 Prozent höher als 2019.

1.663 Neugründungen wurden im Vorjahr in der steirischen Landeshauptstadt verzeichnet. Das ist nochmals eine kleine Steigerung zum Rekordjahr 2020. Damit steht Graz unter allen Städten in Österreich mit Ausnahme der Bundeshauptstadt Wien (9.063) an erster Stelle. So gab es beispielsweise doppelt so viele Gründungen wie in Linz (808), auch bezogen auf die Einwohnerzahl wurde in Graz intensiver als in der oberösterreichischen Landeshauptstadt gegründet. Durchschnittlich machten sich sogar sechs bis sieben Grazer:innen pro Werktag selbständig. Vor diesem Hintergrund darf sich Graz neben Wien zu Recht als Gründungshochburg in Österreich bezeichnen, wobei die Gründungsintensität je 1.000 Einwohner in Graz mit 5,7 sogar höher ist als in Wien (4,7).

„Die letzten beiden Jahre waren für alle Wirtschaftstreibenden sehr herausfordernd. Umso mehr freut es mich, dass Graz das hohe Niveau an Neugründungen halten und damit seine Attraktivität als Wirtschaftsstandort einmal mehr unter Beweis stellen konnte“, betont der für Wirtschaft und Tourismus zuständige Stadtrat Günter Riegler. „Das Service- und Unterstützungsportfolio der Abteilung für Wirtschafts- und Tourismusentwicklung reicht von geförderten Büros, Unterstützungen für die neue Nutzung von leerstehenden Geschäftsflächen über die Gründungsacademy bis hin zu speziellen Förderungen für Jungunternehmen und Start-ups. Mit diesen zielgerichteten Angeboten konnten wir wieder viele Grazer:innen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleiten und den Gründungs-Boom auch auf städtischer Ebene kräftig unterstützen.“

Die Zahlen zu den Unternehmensneugründungen erscheinen auf den ersten Blick etwas paradox: Gerade im zweiten Krisenjahr machten sich um 15 % mehr Grazer:innen selbständig als vor der Pandemie im Jahr 2019. Laut Bericht der Wirtschaftskammer hat dieses Phänomen auch mit einer Änderung der Arbeitswelt zu tun.

Die Hauptmotive sind der Wunsch sein eigener Chef sein zu wollen, der Wunsch nach einem zweiten beruflichen Standbein und das Streben nach flexibler Zeit- und Lebensgestaltung. 34,1% aller Neugründungen in Graz sind in der Sparte Gewerbe und Handwerk, 23,5% im Bereich Information & Consulting, 19,3% im Handel, 18,5% im Transport & Verkehr und 4,6 % in der Sparte Tourismus & Freizeitwirtschaft zu finden.

Wirtschafts- und Tourismus-Stadtrat Dr. Günter Riegler

Foto © Graz Fischer

Die A15

Die A15, ist als Abteilung für Wirtschafts- und Tourismusentwicklung mehr als nur ein Amt. Wir verstehen uns als Servicestelle und Ansprechpartnerin für alle Grazer Wirtschaftstreibenden.
Wir sind Schnittstelle zu öffentlichen Institutionen innerhalb der Stadt, des Landes Steiermark, des Bundes sowie der EU. Wir begleiten Grazer Jungunternehmen und etablierte Wirtschaftstreibende auf ihrem Weg zum Erfolg. Zu diesem Zwecke bieten wir zahlreiche Angebote & Services sowie monetäre und nicht-monetäre Unterstützungen für Unternehmen an.

A 15-Leiterin Mag. Andrea Keimel

Wirtschaftliche Stärkefelder:
Mit unseren Leistungen wenden wir uns vor allem an Unternehmen aus den wirtschaftlichen Stärkefeldern der Stadt Graz: Mobilität, Human- & Biotechnologie, Energie- & Umwelttechnik, Mikroelektronik, Kreativwirtschaft & Tourismus.

Inhalt Nr.120

City of Design 1
Designmonat
Rekord 2
an Neugründungen
Grazer VP 3
Miteinander
VP-Team 4
1. Bezirk
GrazGuides 4
News
Kurt Hohensinner 5
Kinderbetreuung
ÖAAB 5
Neuwahl
ÖHGB 6
Eigentümertag
Shopping 8
mit Kultur

Die vorliegende Ausgabe wird aus Gründen der Lesbarkeit nicht gegendert. Selbstverständlich sind stets die weibliche und männliche Form gemeint.
Inserieren in graz-eins? Preise, Erscheinungstermine auf www.graz-eins.com

Inhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
ÖVP GRAZ, INNERE STADT
REDAKTION: Ludmilla Haase, Ingeborg Persché, Walter Kriwetz, Evelyn Wagner, Rupert Felser
GRAFIK: Werbeteam Graz
VERTEILUNG: Hurtig & Flink
FOTOS: Fischer, Graz Tourismus, Schiffer, Jungwirth, Universalmuseum, IKAI

„Der ungebremste Zuwachs an Fahrrad-, Lastenrad- und Zustellradfahrern zeigt die Grenzen für die Sicherheit in unseren engen Gassen auf.“

VP Innere Stadt Bezirksparteiobfrau Ludmilla Haase

Miteinander

Nach den coronabedingten Einschränkungen haben wir unsere gemeinsame Weihnachtsfeier im Don Camillo sehr genossen. Unsere Innenstadt lebt von der Begegnung, dem Gedankenaustausch und dem Miteinander der Generationen. Erst der Verzicht hat uns das wieder verdeutlicht.

Die ÖVP Innere Stadt hat mit den zahlreichen Angeboten ihrer Bünde für Jugend, Frauen, Senioren und die Wirtschaft nun wieder uneingeschränkt ihre Tätigkeit aufgenommen.

Mit den „Tagen des Miteinanders“ wollen wir ein Zeichen des Neustarts nach den zwei Jahren der Beschränkungen setzen und zu „Miteinander mit dem Nachtwächter durch Graz“ und „Miteinander in den Schlossberg“ einladen.

Nähere Informationen zu den Innenstadt-Spaziergängen gibt es gerne persönlich und auf unserer Homepage.

Ihre ÖVP-Bezirksobfrau Ludmilla “Hannerl“ Haase

Der direkte Draht für Ihre Anliegen: Tel. 0316 841274 oder 0699 10839637.

GEWINNSPIEL

GRAZ-EINS-GEWINNSPIEL: Kennen Sie dieses Motiv?

Wenn Sie wissen oder erraten, wo sich dieser Bogen befindet, können Sie ein knuspriges Backhenderl für 2 Personen in der Herzl Weinstube in der Prokopigasse 12 / Mehlplatz gewinnen.

Kleiner Tipp: Dom und Burg sind Nachbarn. Ihre richtige Einsendung per eMail mit Namen, Postadresse und Telefonnummer bis 30.6.2022 an:

info@graz-eins.com

Gewinner werden schriftlich verständigt. Die Auflösung aus graz-eins Nr. 117: Stiegenkirche. Gewinner: Hermann Moser

Altsteirisches Wirtshaus
Die Herzl
www.dieherzl.at

Das Team für die Grazer Innenstadt

Ludmilla Haase
0699 10839637

Ingeborg Persché
0664 2219690

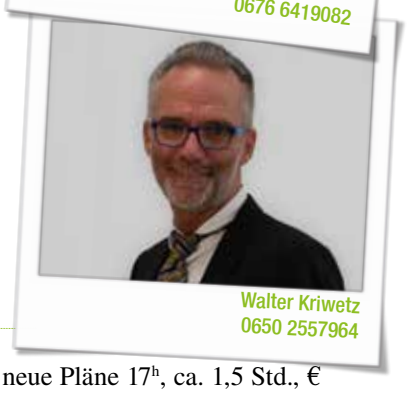
Rupert Felser
0664 3372227

Mag. Martin Wippel
0664 4927121

Naomi Kienreich
0660 1346752

Christopher Gröbl
0664 4649872

Mag. Evelyn Wagner
0676 6419082



Walter Kriwetz
0650 2557964

Das Team rund um Bezirksobfrau Ludmilla Haase geht gut gerüstet in den Sommer. Langjährige Erfahrung trifft auf erfrischende neue Ideen.

Die Mitglieder der VP Innere Stadt stehen für das „Miteinander".

Ludmilla Haase war über 30 Jahre Bezirksvorsteherin und führt die Bezirkspartei als Obfrau.

Unterstützt wird sie von der Gemeinde- und Bezirksrätin i.R. Ingeborg Persché und Mag. Martin Wippel.

Naomi Kienreich engagiert sich in der JVP, Mag. Evelyn Wagner ist bei den VP Frauen und im ÖAAB aktiv, Christopher Gröbl, Walter Kriwetz und Rupert Felser sind im Wirtschaftsbund und im Seniorenbund am Werk.

Newcomer, die sich gerne in die Bezirksarbeit im 1. Bezirk einbringen wollen, sind herzlich dazu eingeladen.

Ludmilla Haase freut sich auf ein informelles Gespräch.

GRAZ FÜR GRAZER

Stadterlebnisse für alle, die Graz lieben:

Sa, 21.5. Minoritenkloster - alt und doch ganz neu! 15:30h; ca. 1,5 Std., € 16,-, TP Mariahilferplatz/vor der Kirche

Di, 24.5. Spotlights

Verborgene Schätze von Graz, 21h; ca. 1,5 Std., € 16,- TP: Schloßbergplatz

Fr, 3.6. Die Grazer Burg

Rrätselhafte Spuren und neue Pläne 17h, ca. 1,5 Std., € 16,- TP: Hofgasse/Burghof

Sa, 11.6. Kaffee macht gute Laune, 10h ca. 2 Std.; Preis: € 25,- TP: Kaiserfeldgasse 19/ Café Kaiserfeld

Fr, 17.6. Reininghaus

Eine Vision wird Wirklichkeit! 16h, ca. 2 Std., € 20,- TP: Straßenbahnhaltestelle Alte Poststrraße

www.grazguides.at

Kinderbetreuung

Die Stadt Graz hat sich im Bereich Kinderbetreuung zuletzt hervorragend entwickelt. Trotz gleichzeitig stark steigender Kinderzahlen ist es gelungen, den Versorgungsgrad noch zu verbessern. Verantwortlich dafür waren massive Investitionen in den Ausbau. Insgesamt konnten seit 2014 rund 1.600 zusätzliche Betreuungsplätze in Kindergärten und -krippen geschaffen werden.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist daher bereits gelebte Praxis in der steirischen Landeshauptstadt.

„Als Bildungsstadtrat bin ich sehr stolz, dass es uns gelungen ist, unser Angebot massiv auszubauen und den Familien in Graz gute Betreuungs bieten zu können. Ein wesentlicher Bestandteil ist das hervorragende Personal, das unsere Kinder tagtäglich bildet und betreut“, erklärt Bildungsstadtrat Kurt Hohensinner.

Die positive Entwicklung verschärft aber auch die Probleme im Personalbereich. Von Jahr zu Jahr wird es schwieriger, Mitarbeiter für die Kinderbetreuung zu finden. Die Covid-Pandemie hat diese Situation noch weiter verschärft.

„Wir müssen jetzt handeln“, ist Hohensinner überzeugt, „sonst werden wir weder den Ausbaukurs fortsetzen noch die hohe Qualität in unseren Einrichtungen halten können.“

Deshalb hat das Bildungsressort ein umfangreiches Maßnahmenpaket erarbeitet, das zur Entspannung der bestehenden Situation führen soll. Basis dieses Pakets sind über 100 Gespräche mit Pädagog:innen und Betreuer:innen im Rahmen von Sprechtagen sowie der intensive Austausch mit Personalvertretung, Träger-Organisationen und Selbstinitiativen. Das Paket fußt auf

Gehaltserhöhung

Als Zeichen der Wertschätzung und um das Berufsbild für die Zukunft zu attraktivieren, soll es eine substanzielle Lohnerhöhung für alle Grazer Bediensteten in der Höhe von 200 Euro brutto monatlich geben.

Personalschlüssel

Eine Erhöhung der Beschäftigungsausmaße soll zur Verringerung der Teilzeitbeschäftigung und zu einem höheren Grundgehalt führen.

IT Ausstattung

Die Verbesserung der IT-Ausstattung soll für die städtischen Einrichtungen schrittweise fortgesetzt werden.

Darüber hinaus sollen noch mehr Ausbildungsplätze und Kollegs geschaffen werden, um Menschen für diesen Beruf zu begeistern und zu qualifizieren.

„Ich freue mich, dass der Gemeinderat mit seinem einstimmigen Beschluss ein klares Bekenntnis abgegeben hat. Die Details werden nun die kommenden Budgetverhandlungen zeigen. Meine Meinung ist klar: Wo wäre Steuergeld besser investiert, als in die Bildung und damit in die Zukunft unserer Kinder?“, so Bildungsstadtrat und VP-Obmann Kurt Hohensinner.

ÖAAB Frauen: Corinna Schwarzenberger neue Landesvorsitzende

Mag. Evelyn Wagner, LAbg. Prof. Dr. Sandra Holasek (v.l.)

Barbara Riener, Landesobmann LR Christopher Drexler, Corinna Scharzenberger, Bundesvorsitzende Gertraud Salzmann und Landes-GF Günther Ruprecht (v.l.)

Im Rahmen des Landestags der steirischen ÖAAB-Frauen freute sich die neue Landesvorsitzende Corinna Scharzenberger über 100 Prozent Zustimmung. Sie löst LAbg. Barbara Riener, Klubobfrau der Steirischen Volkspartei im Landtag, ab.

Der Landestag der ÖAAB-Frauen, der grundsätzlich schon 2020 geplant war und bedingt durch die Pandemie dreimal verschoben werden musste, konnte nun in Anwesenheit von ÖAAB-Landesobmann LR Christopher Drexler im Steiermarkhof über die Bühne gehen. Die scheidende Landesvorsitzende KO LAbg. Barbara Riener dankte dem Team des Steirischen ÖAAB rund um den Landesgeschäftsführer Günther Ruprecht für die Unterstützung in den letzten Jahren. Riener übergab die Funktion in die Hände von Corinna Scharzenberger die seit 2. März 2020 als gf. Landesvorsitzende agiert. Die Nationalratsabgeordnete wurde mit 100 Prozent der Stimmen gewählt. Obfrau VP-Frauen Inneren Stadt Mag. Evelyn Wagner freut sich auf die gute Zusammenarbeit der steirischen Bezirke und hat beliebte Kultur-Events in Planung. Grazer Frauen sind eingeladen, Anliegen und persönliche Fragen an team@graz-eins.at zu richten.

Grazer Volkspartei
I. INNERE STADT

TEILNAHME-REKORD beim

Dr. Stefan Drawetz, Präs. Dr. Alexander Klein, FH Dozent. Mag. Christoph Kothbauer, Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier, Ing. Peter Hötzer (v.r.) Fotos © ÖHGB Stmk.

Am 29. April 2022 fand der 5. Steirische Eigentümertag in Graz statt. Unter dem Titel „Zukunft Wohnen“ stand das Eigentum und dessen Bewirtschaftung im Mittelpunkt dieser Online-Veranstaltung. Im Schnitt folgten ca. 1.950 akkreditierte Teilnehmer:innen den Vorträgen namhafter Experten via Live-Stream. Allen voran sorgten vor allem die Ausführungen und Analysen von Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier für extrem großes Interesse mit Teilnahmespitzen von über 2.500 Interessierten. Fazit: Die Premiere, den Eigentümertag erstmals als Online-Event via Live-Stream zu veranstalten, war ein voller Erfolg! Alle Details auch zum Nachlesen und Nachsehen auf der Homepage des ÖHGB Steiermark unter www.hausbesitzer.at

ORF-Moderatorin Sandra Suppan, Veranstalter Ing. Peter Hötzer, Prof. Dr. Peter Filzmaier (v.l.)

Wohnrechtsexperte FH Doz. Mag. Christoph Kothbauer, Moderatorin Sandra Suppan

Tonmeister und Übertragungstechnik: Alexander Jost, Kamera, Bild und Studiotechnik: Hasiba TV Filmproduktion (v.l.)

Regieassistenz: Renate Pongratz

5. steirischen Eigentümertag

Erfolgreiche Online-Premiere

Das informative Programm mit anerkannten Experten zum Thema „Zukunft Wohnen“ sorgte auch als Online-Event für einen absoluten Teilnahmerekord. Die Wiederholung eines solchen Event-Formates ist auch für die Zukunft angedacht, denn die private Wohnwirtschaft sieht sich aufgrund mehrerer bedrohlichen Krisen wie Pandemie, Energieengpass aufgrund Ukrainekrieg, Inflation, Kostendruck, Lieferkettenprobleme, etc. großen Herausforderungen gegenüber.

„Als größte freiwillige Interessenvertretung der Eigentümer:innen und Vermieter:innen im Land ist es uns wichtig, auch weiterhin aktuelle Information und Unterstützung zu bieten. Dafür stehen wir auch in Zukunft mit unseren Expert:innen zur Verfügung.“
so Präsident Dr. Alexander Klein vom ÖHGB Steiermark.

Attraktives Programm 2022

Das Info-Angebot reichte von der WEG-Novelle 2022, die im Rahmen eines Webinars im Detail vorgestellt wurde bis hin zum Eigentümertag-Programm mit Experten zu den Themen Steuern mit Dr. Stefan Drawetz von der Grazer Treuhand Steuerberatung, Wohnrecht FH Dozent Mag. Christoph Kothbauer, Energieeffizienz mit alternativen erneuerbaren Energieträgern, auch im Hinblick auf die boomende e-Mobilität und Digitalisierung.

Highlight: Politikthema Wohnen

Als besonderes Highlight galt aber vor allem der Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier. Die Ausführungen und an strategischen Analysen des bekannten Politologen beleuchteten „Wohnen als Thema der Politik“.

Viele überraschende und auch strategisch höchst interessante Ansätze sorgten beim teilnehmenden Online-Publikum für Begeisterung, wie erste Feedbacks via E-Mail gleich nach der Veranstaltung zeigten.

Ein essenzieller Zusammenschnitt des Online-Events und weitere Details zu den Vorträgen zum Nachsehen und Nachlesen steht auf der Homepage des ÖHGB Steiermark zur Verfügung unter www.hausbesitzer.at

Politwissenschaftler Prof. Dr. Peter Filzmaier,
Dr. Stefan Drawetz, Leiter der Steuerarbeitsgruppe des ÖHGB

DI Jan Fath, Energie Steiermark

Kommerzialrat Christian Hrdliczka, Immobilientreuhänder,
Fachgruppenobmann-Stv. Wien

„Als größte freiwillige Interessenvertretung der Eigentümer:innen und Vermieter:innen im Land ist es uns wichtig, auch weiterhin aktuelle Information und Unterstützung zu bieten. Dafür stehen wir auch in Zukunft mit unseren Expert:innen zur Verfügung.“

Präsident Dr. Alexander Klein vom ÖHGB Steiermark

ÖHGB
Österreichischer
Haus- und
Grundbesitzerbund
Steiermark
Kompetenz unter einem Dach

Landesverband Steiermark
Naglergasse 50, 8010 Graz
Tel.: 0316-82 95 19
Mail: service@hausbesitzer.at
www.hausbesitzer.at

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr
von 8.00 bis 12.30 Uhr
Mi
von 8.00 bis 16.30 Uhr

Garden Opening

Unter diesem Titel luden die Seifenfabrik, Retter Events, 4Events und Graz Convention Bureau nach der winterlichen Zwangspause zum Wieder-Treffen der Grazer Veranstaltungsbranche. Erlebnisstationen, Live-Musik mit Mr. Saxmania Tomas Kuzina und tolle Begegnungen mit Netzwerkpartnern machten den Abend zu einem ganz besonderen Business-Treff. Unter anderen begrüßte Christina Dow Christian Kovac (Unternehmensgruppe Kovac), Barbara Kollmann (Graz Convention Bureau), Honorarkonsulin Edith Hornig, Richard Kaufmann (Marketing SPAR), Christian Wolf (Jack Coleman).

Herz + Seele

Aus einem Herzensprojekt entstand ein Wein fernab von Traminer-Klischees, der Ried Kaltenegg Südsteiermark DAC 2020 mit klingendem Namen „Herz + Seele“ mit Raffinesse, Weitblick und Tiefgang. Die 700 Flaschen-Sonderedition wurde in Kooperation mit dem Weingut Potzinger vinifiziert und dabei Herz bewiesen: € 3,- pro verkaufter Flasche kommen dem Tierheim Adamhof in Straß zu Gute!

Unter den Gästen Philipp Fleming und Wolfgang Pfanner, Werner Gröbl mit Karin Gutschi-Gröbl, Andrea Jöbstl-Prattes, Charly Forstner und das Team vom Tierheim Adamhof u.v.m..

LAOZI by LIU

Der Grazer Asia-Großgastronom Thomas Liu und sein Team eröffneten im April mit dem LAOZI ein neues Restaurant mit asiatischer-amerikanischer Küche und ausgewählten Fusionsgerichten in der Waltendorfer Hauptstraße 31a. Erstmalig in Österreich gibt es auch eine neuartige und beeindruckende 5D-Animation.

In der Küche werken Sushimeister Mr. Bin sowie Mr. Cui vom Wiener Toprestaurant KitchA. Der Schwerpunkt liegt auf original Sushi- und Asia-Gerichten, ergänzt durch die amerikanische Küchenlinie, ergänzt durch eine spannende Fusionsküche.

www.laozi-austria.at

Steirische Buzara

Mit der „Blumauer Tomaten Buzara“ gibt es jetzt die 1. steirische Buzara-Sauce fertig im Glas. Pasta á la Buzara mit vollmundigem Geschmack nach reifen Tomaten, mildem Knoblauch, Kräutern und einem Schuss gutem Hauswein kann man in unvergleichlicher Qualität jetzt auch zu Hause zaubern.

Künstlerin Angelika Fink zeichnet mit ihrem Bild für das kreative Etikettendesign verantwortlich.

Erhältllich ist die „Blumauer Tomaten Buzara“ im 312 ml-Glas um 9,90 Euro in allen Grossauer-Betrieben sowie im Onlineshop unter **www.grossauer.co.at**

Ein wertvolles Geschenk von bleibendem Wert.

Wir verkaufen Philharmoniker, Dukaten, Goldbarren, alle Euromünzen von Andorra bis Vatikan sowie ein reiches Sortiment an Sammlermünzen. Wir kaufen Ihre Münzen und Münzsammlungen – mit kostenloser Beratung.

Münzshop im Rathaus: 8010 Graz, Hauptplatz 1
Tel.+43 (0)5 0100 – 36364
E-Mail: muenzen@steiermaerkische.at
Beachten Sie auch unsere Angebote bei ebay!

Besuchen Sie unseren Münzshop!

Steiermärkische SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.

EDDI Bike

EDDI Bikes im all-inclusive Abo-Modell gibt es nach Wien jetzt auch in Graz samt eigenen - landesweit ersten - Shop in der Jakoministraße 7. EDDI Bike eliminiert mit dem neuartigen Abo-Modell für Fahrräder Barrieren wie Anschaffungskosten oder Wartungsaufwand und möchte so auch den Grazer:innen den Umstieg aufs Rad so leicht wie möglich machen.

www.eddibike.com

Rhythmus

Heuer startet das beliebte Musik- und Tanz-Event mit Silvio Gabriel und seiner Band “Cuba Libre” schon am 25. Mai 2022 ab 18 Uhr bei freiem Eintritt.

Bühne und Tanzfläche werden wieder im südlichen Teil des Marktplatzes positioniert, gastronomische Betreuung findet man bei dem zahlreichen Marktständenund in den Lokalen rund um den Lendplatz.

Die Vergnüglichkeit läuft bis 28. September am südlichen Lendplatz.

www.clublend.at